



On-site
Online
On-demand

12.-13. April 2024

Steiermarkhof, Graz

11. April 2024 Abendsymposium

Kongressprogramm

ÖSTERREICHKONGRESS FÜR RADIOLOGIETECHNOLOGIE



Bewertet mit
16 bis 27,5 CPD Punkten

ESSENTIAL | ADVANCEND

Medienpartner:

EUROPEAN HOSPITAL
healthcare in europe 1901



PHILIPS



Schnelle und sichere Befundung mit dem CT 3500 und Precise Image

Mit dem neuen CT 3500 setzen Sie auf ein robustes System für die klinische Routineuntersuchung, das sich ideal in die radiologischen Abläufe integrieren lässt. Dank KI-gestützter Tools hilft das System Untersuchungszeiten zu reduzieren, Mitarbeiter zu entlasten und die Diagnosesicherheit zu verbessern. Hören Sie was unsere Kunden zum CT 3500 sagen.



innovation  you



Vorwort Präsidentin rtaustria



Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Es freut mich, Sie zum jährlichen Kongress für Radiologietechnologie [#rtaustriakongress2024](#) –unter dem Motto **ESSENTIAL | ADVANCED** begrüßen zu dürfen.

Warum wir diesmal zwei englische Begriffe gewählt haben, ist schnell erklärt. In der deutschen Sprache haben wir keine passenden Worte gefunden, um auszudrücken, worum es dieses Jahr geht.

Einerseits sind die grundlegenden Fähigkeiten oder Kenntnisse, die in einer dreijährigen Ausbildung vermittelt werden, unerlässlich für die Ausübung unseres Berufes | **ESSENTIAL**. Andererseits benötigen wir auch Fähigkeiten oder Kenntnisse, die über das grundlegende Niveau hinausgehen, um komplexere oder spezialisiertere Aufgaben zu bewältigen | **ADVANCED**.

RadiologietechnologInnen verfügen über viele Kompetenzen, die sie im Rahmen ihrer Ausbildung und Weiterbildung erworben haben. Diese müssen auch tatsächlich genutzt werden dürfen. RadiologietechnologInnen KÖNN(T)EN mehr als sie DÜRFEN. Jeder Beruf benötigt Entwicklungsmöglichkeiten mit klaren Karrierewegen und Spezialisierungsmöglichkeiten in bestimmten Bereichen, die oft mit einer Erweiterung der Befugnisse einhergehen.

Ein wichtiges Thema, das heute diskutiert wird, ist die Empfehlung zur Anwendung patientennaher Strahlenschutzmittel. Ich möchte Sie ermutigen, diesen Paradigmenwechsel zu nutzen und unsere Expertise im Strahlenschutz klar zu benennen. RadiologietechnologInnen stehen den PatientInnen am nächsten, und es ist wichtig, ihnen zu vermitteln, dass unsere Kompetenz ein äußerst wirksames Strahlenschutzmittel darstellt. Erfahren Sie mehr dazu in der Podiumsdiskussion und bei der Preisverleihung des von rtaustria initiierten Ideenwettbewerbs am Freitag.

Manche mögen sich fragen, warum der Kongress immer im Steiermarkhof in Graz stattfindet. Die Antwort ist einfach: Die Rahmenbedingungen sind dort perfekt, und wir können uns zu 100 % auf die inhaltliche Gestaltung des gesamten Kongressprogramms konzentrieren.

Hunderte Stunden an Vorbereitungen liegen hinter uns! – Dem Kongress- und Organisationsteam, den ehrenamtlichen Referenten, Vortragenden, Ausstellern, Sponsoren und den Einreichenden für den Poster Award gebührt ein lautes **DANKE!**

Alle haben bis zum letzten Augenblick daran gearbeitet, dass der Kongress reibungslos verläuft.

Ihre
Sabine Weissensteiner, Präsidentin rtaustria

Vorwort



Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Artificial Intelligence, Deep learning, Künstliche Intelligenz sind in aller Munde und beeinflussen uns nicht nur im privaten Bereich, sondern auch im beruflichen. Die Auswirkungen auf unsere Berufsentwicklung durch Remote-Möglichkeiten und deren Erfordernisse werden auch in den Vorträgen diskutiert werden. Wir stehen im Jahr 2024 inmitten der digitalen Wende, die auch viele Chancen für die Radiologietechnolog*innen bieten kann.

Die Berufskompetenzen sind sehr breit und rtaustria plant sie im „Kompetenzprofil Radiologietechnologie“ zu publizieren. Dies soll die Schlüsselqualifikationen des Berufes darlegen und die zentralen Kompetenzen beschreiben, auf die GesundheitsdienstleisterInnen bzw. Industrieunternehmen zugreifen können, wenn er/sie mit RadiologietechnologInnen zusammenarbeiten. Außerdem soll es dazu beitragen Perspektiven für die Berufsangehörigen aufzuzeigen. Der akademische Beruf „Radiologietechnologie“ wird in seiner ganzen Breite dargestellt und das vom Bachelor über Master bis zum Doktorat, bzw. darüber hinaus.

Das Wort „Pflege“ ist momentan in allen Medien, aber man muss „Gesundheitsberufe“ denken, da auch die MTD-Berufe wesentliche Beiträge für die Aufrechterhaltung der Gesundheitsversorgung Österreichs leisten. Das Berufsbild ist schon 32 Jahre alt und sollte heuer novelliert werden. Wir sind gespannt, ob dies in dieser Regierung noch gelingt. Zu viele Stakeholder glauben hier mitreden zu müssen, obwohl es ausschließlich die MTD-Berufe betrifft und kein anderes Gesundheitsgesetz dadurch berührt wird.

Das Angebot zur Teilnahme „On-site“, „Online“ und „On-demand“ beweist unsere Stärke in den technischen Möglichkeiten. Dazu herzlichen Dank an Hrn. Georg Hitsch, Medienwerk.at MW e.U. und an das Team von Learnlinked, das Sie von der Anmeldung bis zur Teilnahmebestätigung begleitet.

Ich darf jetzt noch auf die Generalversammlung hinweisen, bei der in diesem Jahr wieder die Wahl des zukünftigen Vorstandes integriert ist. Seit 2003 bin ich im gewählten Vorstand und habe mich bemüht den Verband zu professionalisieren und als Interessensvertretung zu etablieren. Ab 2024 werde ich einen Schritt zurücktreten und nur beratend zur Seite stehen. Die „Jungen an die Macht“ war immer mein Motto. Die Arbeit, die geleistet wird, ist hervorragend und ich bin stolz ein bisschen dazu beigetragen zu haben.

Ich wünsche Ihnen und uns einen schönen und interessanten Kongress und freue mich Sie persönlich sprechen zu dürfen.

Ihre Dr. Michaela Knabl, MEd., Referentin für Bildung & Forschung

Vorwort von Bundesminister Johannes Rauch

für den Jahreskongresses 2024



des Berufsfachverbandes für Radiologietechnologie Österreich

Sehr geschätzte Radiologietechnologinnen und Radiologietechnologen,

unser Gesundheitssystem steht aktuell vor großen Herausforderungen. Seit Beginn meiner Amtszeit verfolge ich die Zielsetzung, die Gesundheitsversorgung in Österreich auch künftig auf hohem Niveau sicherstellen zu können.

Als Radiologietechnologinnen und -technologen sehen Sie in Ihrer beruflichen Praxis jeden Tag, wo das System gut funktioniert, aber auch wo es Verbesserungs- und Optimierungsbedarfe gibt.

Das Neudenken der Versorgungsstrukturen zur Verbesserung des niederschweligen Zugangs zu medizinischen Leistungen ist dringend notwendig. Im Rahmen der Gesundheitsreform ist es gelungen, ein umfangreiches Maßnahmenpaket für eine nachhaltige Weiterentwicklung des Gesundheitswesens zu beschließen.

Kongresse wie diese bieten die Chance, Lösungsansätze für Problemstellungen, mit denen die berufliche Praxis konfrontiert ist, aufzuzeigen. Aber auch Weiterentwicklungen auf Grundlage neuester Forschungsergebnisse und wissenschaftlicher Erkenntnisse zu verbreiten und damit in die berufliche Praxis zu transferieren. Sie dienen dazu, eigene professionelle Kompetenzen zu stärken und sich mit Kolleginnen und Kollegen persönlich auszutauschen.

Ich wünsche Ihnen in diesem Sinne einen erfolgreichen Kongress mit spannenden Diskussionen und Begegnungen.

Johannes Rauch, Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz

Ehrenschutz



Landeshauptmann
Mag. Christoph Drexler
Landeshauptmann des Landes Steiermark



Bürgermeisterin
Elke Kahr
Bürgermeisterin der Stadt Graz



Stadtrat
Kurt Hohensinner, MBA
Stadtrat für Bildung, Integration und Sport



Obmann der ÖGK
Matthias Krenn



PERIPHERAL

ERGEBNISSE ZÄHLEN. DESIGN ZÄHLT.

Supera™

Peripheres Stentsystem

BAHNBRECHENDE TECHNOLOGIE IM STENTDESIGN



[WWW.CARDIOVASCULAR.ABBOTT/DE/DE/HCP/
PRODUCTS/PERIPHERAL-INTERVENTION/
SUPERA-STENT-SYSTEM.HTML](http://WWW.CARDIOVASCULAR.ABBOTT/DE/DE/HCP/PRODUCTS/PERIPHERAL-INTERVENTION/SUPERA-STENT-SYSTEM.HTML)

ACHTUNG: Dieses Produkt darf nur von einem Arzt oder unter dessen Anleitung verwendet werden. Es ist wichtig, vor der Verwendung sorgfältig die Packungsbeilage in der Produktverpackung (falls vorhanden) oder auf vascular.abbott und medical.abbott manuels mit Gebrauchsanweisung, Warnhinweisen und den möglichen Komplikationen zu lesen, die bei der Verwendung dieses Produktes auftreten können. Der Einsatz von Supera™ erfordert zunächst ein Training. Dieses Material ist nur für die Nutzung von medizinischem Fachpersonal gedacht. Hierin enthaltene Informationen sind ausschließlich zur Veröffentlichung in Deutschland, Österreich und der Schweiz bestimmt. Alle Illustrationen sind künstlerische Darstellungen und sollten nicht als technische Zeichnungen oder Fotografien angesehen werden. Archivierung der Daten und Fotoaufnahmen durch Abbott Medical.

Abbott Medical

Abbott Medical GmbH | Schanzenfeldstr. 2 | D-35578 Werlar | Tel: +49 6441 87078 0
Abbott Medical Gesellschaft m.b.H. | Perfektastr. 84 A | A-1230 Wien | Tel: +43 1 891220
Abbott Medical Schweiz AG | Neubofstr. 23 | CH-6340 Baar | Tel: +41 41 768 43 33

™ kennzeichnet eine Marke der Abbott Unternehmensgruppe.

www.cardiovascular.abbott

© 2024 Abbott. Alle Rechte vorbehalten. XXXXX

Inhaltverzeichnis



Kongressteam 2024

Fachliche Konzeption und Programmorganisation:

Birgit Oppelt, MA

David Rupprecht BSc, MA, MSc, CMC

Anita Augl, MBA

Sabine Weissensteiner, MA

Sponsoring und Kongressorganisation:

Anita Augl, MBA

0664 121 35 92 / a.augl@radiologietechnologen.at

Kongressadministration:

Tina Krispel und das Team der Kursadministration

0664 1444 066 / kursadmin@radiologietechnologen.at

Programmorganisation Sidesessions:

Ing. Andreas Osztavics, MBA - ÖGRO ARGE RT

Lukas Hehenwarter, MSc - MTZV ÖGNMB

Karin Haller, MEd, MSc

Michaela Hondl-Adametz

Mag. Dominik Bischof, LL.M, MBA, MA

Gestaltung und graphische Konzeption:

Andrijana Stefanic, MSc / Atelier KunstTraum

Fotoquellen:

rtaustria Pressefoto: iStock-626056222; © BMSGPK/Marcel Kulhanek;

© Marija Kanizaj; Credit: Stadt Graz/Foto Fischer; Photocredit „ÖGK,

Martin Biller“; Icons: flavicon.com

Programmübersicht:

3/5	Vorwort
6	Ehrenschutz
8	Inhaltsverzeichnis
9	Programmübersicht
10	Information
11	Kongressanmeldung
13	Abendsymposium
14	10. Poster Award
15	Ideenwettbewerb
16-18	Programm Freitag
19	Abendveranstaltung
20-21	Programm Samstag
22-23	Vortragende
24	Fortbildungen rtaustria
26-27	Mitgliedschaft rtaustria
29	Bildungspartner
30	Kongress 2025
32	Aussteller & Sponsoren



Programmübersicht



Donnerstag, 11. April 2024

16:00	Öffnung Kongressregistrierung
16:00 - 17:30	Generalversammlung rtaustria
18:00 - 18:45	Abendsymposium Siemens Healthineers
18:45 - 19:30	Abendsymposium Canon Medical Systems
19:15 - 21:00	Networking

Freitag, 12. April 2024

08:00	Öffnung Kongressregistrierung
08:30 - 17:45	Industrieausstellung
09:00 - 17:45	Programm
09:00 - 17:45	Poster Ausstellung
19:00	Abendveranstaltung mit Showprogramm

Samstag, 13. April 2024

08:00	Öffnung Kongressregistrierung
08:00 - 13:00	Industrieausstellung
08:00 - 13:00	Poster Ausstellung
08:30 - 13:00	Programm

On-site Online On-demand



Der hybride Österreichkongress für Radiologietechnologie 2024 schafft die ideale Verbindung zwischen virtueller und realer Welt.

Wir bieten Ihnen 3 Möglichkeiten den Kongress zu besuchen:

On-site: physische Anwesenheit der TeilnehmerInnen am Freitag den 12. April und Samstag den 13. April 2024 - Live im Steiermarkhof vor Ort

Online: virtuelle Anwesenheit der TeilnehmerInnen über unser Streamingportal am Freitag den 12. April und Samstag den 13. April 2024

On-demand: sollten Sie nicht live dabei sein können, haben Sie die Möglichkeit den Kongress bis Ende des Jahres On-demand nachzusehen
Fortbildungspunkte erhalten Sie bei Anwesenheit (Online & On-site) pro Session oder On-demand nach einer kurzen Wissensüberprüfung.

Für jede Art der Teilnahme werden die Vorträge selbstverständlich zur Nachschau zur Verfügung stehen.

Bitte unterstützen Sie die Öffentlichkeitsarbeit von rtaustria, indem Sie sich fotografieren bzw. filmen lassen. Wenn Sie nicht abgelichtet werden möchten, teilen Sie das bitte unseren Fotografen bzw. Kameralenten mit.

LearnLinked jetzt auch als APP verfügbar



Sie haben die Möglichkeit auch über eine App nach dem Kongress On-demand über Ihr LearnLinked Profil auf die Sessions zugreifen zu können.

Die App steht sowohl für iOS (APP-Store) als auch Android Geräte (Google Play Store) kostenlos zum Download zur Verfügung.

Einfach nach "LearnLinked" im jeweiligen Store suchen, dann auf dem mobilen Gerät installieren und mit den gewohnten Benutzerdaten anmelden.

Teilnahmegebühr /
Teilnahmebestätigung /
CPD

Kongressanmeldung

Anmeldungen können online bis Ende des Jahres über die Website:
www.radiologietechnologen.at/kongress-2024 durchgeführt werden.

Kongresspreise in €	bis 31.1.2024	bis 8.3.2024	ab 9.3.2024
Mitglieder			
On-site Kongress & On-demand*	160	180	210
Online Kongress & On-demand*	120	140	170
Abendveranstaltung	50	50	60
Regulär			
On-site Kongress & On-demand*	275	295	330
Online Kongress & On-demand*	235	255	280
Abendveranstaltung	60	60	70
Studierende der Radiologietechnologie - Mitglieder			
On-site Kongress & On-demand*	80	80	100
Online Kongress & On-demand*	Übernahme	durch	rt austria
Abendveranstaltung	30	30	40
Studierende der Radiologietechnologie - Regulär			
On-site Kongress & On-demand*	110	110	120
Online Kongress & On-demand*	90	90	100
Abendveranstaltung	40	40	40

*On-Demand bis 31.12.2024 verfügbar

Für Mitglieder wurde keine Preiserhöhung vorgenommen!



Ihre Teilnahmebestätigung ist nach ein paar Tagen ab Absolvierung der Kongresstage zum Download in Ihrem Bildungsportfolio verfügbar.
Voraussetzung für die Erstellung der Teilnahmebestätigung ist die bezahlte Kongressrechnung und die Absolvierung/Teilnahme der Kongresstage.
CPD-Punkte für den Kongress 2024: 16 – 27,5 CPD Punkte

Pluvicto® -

Die ERSTE und EINZIGE zugelassene PSMA-zielgerichtete Radioligandentherapie beim Prostatakarzinom



Für weitere Informationen zu Pluvicto® scannen Sie den QR-Code oder kontaktieren Sie **Frau Dr. Iryna Kyrylenko** unter iryna.kyrylenko@novartis.com



Pluvicto® ist seit Dezember 2022 von der Europäischen Arzneimittelbehörde im metastasierten, kastrationsresistenten Prostatakarzinom, nach Inhibition des AR-Signalwegs und taxanbasierter Chemotherapie zugelassen.¹

 **NOVARTIS**

 **PLUVICTO®**
(¹⁷⁷Lu)Lutetiumvipivoditdetraxetan
INJEKTIONS-/INFUSIONS-LÖSUNG

Referenzen: 1. Fachinformation Pluvicto® 1 000 MBq/ml Injektions-/Infusionslösung, Stand Dezember 2022.

▼ Dieses Arzneimittel unterliegt einer zusätzlichen Überwachung. Dies ermöglicht eine schnelle Identifizierung neuer Erkenntnisse über die Sicherheit. Angehörige von Gesundheitsberufen sind aufgefordert, jeden Verdachtsfall einer Nebenwirkung zu melden. Hinweise zur Meldung von Nebenwirkungen, siehe Abschnitt 4.8.

BEZEICHNUNG DES ARZNEIMITTELS: Pluvicto® 1 000 MBq/ml Injektions-/Infusionslösung

QUALITATIVE UND QUANTITATIVE ZUSAMMENSETZUNG: Ein Milliliter Lösung enthält am Tag und zum Zeitpunkt der Kalibrierung 1 000 MBq (¹⁷⁷Lu)Lutetiumvipivoditdetraxetan. Die Gesamtmenge an Radioaktivität pro Einzeldosis-Durchstechflasche am Tag und zum Zeitpunkt der Verabreichung beträgt 7 400 MBq ± 10 %. Lutetium 177 zerfällt zu stabilem Hafnium-177 mit einer physikalischen Halbwertszeit von 6,647 Tagen durch Emission von Beta-Minus-Strahlung mit einer Maximalenergie von 0,498 MeV (79 %) und von Photonenstrahlung (γ) mit 0,208 MeV (11 %) und 0,113 MeV (6,4 %).

Sonstiger Bestandteil mit bekannter Wirkung: Jeder Milliliter der Lösung enthält bis zu 0,312 mmol (7,1 mg) Natrium. Jede Durchstechflasche enthält bis zu 88,75 mg Natrium. **Sonstigen Bestandteile:** Essigsäure 99%, Natriumacetat, Gentsinsäure, Natriumascorbat, Pentetsäure, Wasser für Injektionszwecke. **ANWENDUNGSGEBIETE:** Pluvicto wird in Kombination mit Androgendepressionstherapie (ADT) mit oder ohne Inhibition des Androgenrezeptor-(AR-)Signalwegs angewendet zur Behandlung von erwachsenen Patienten mit progredientem Prostata-spezifischen-Membranantigen-(PSMA)-positiven, metastasierten, kastrationsresistenten Prostatakarzinom (mCRPC), die zuvor mittels Inhibition des AR-Signalwegs und taxanbasierter Chemotherapie behandelt wurden (siehe Abschnitt 5.1). **GEGENANZEIGEN:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile. **PHARMAKOTHERAPEUTISCHE GRUPPE:** Radiotherapeutika, Andere Radiotherapeutika, ATC-Code: V10XX05. **INHABER DER ZULASSUNG:** Novartis Europharm Limited, Vista Building, Elm Park, Merlion Road, Dublin 4, Irland. Informationen betreffend Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung mit anderen Mitteln, Nebenwirkungen und Gewöhnungseffekte sind der veröffentlichten Fachinformation zu entnehmen. Ausführliche Informationen zu diesem Arzneimittel sind auf den Internetseiten der Europäischen Arzneimittel-Agentur <http://www.ema.europa.eu/> verfügbar. **Abgabe:** Rezeptpflichtig, wiederholte Abgabe verboten, Abgabe nur an Inhaber einer Bewilligung für den Umgang mit radioaktiven Stoffen gemäß Strahlenschutzgesetz. **Version:** 12/2022



Abendsymposium Generalversammlung

11. April 2024, 16:00-21:00 Uhr, Raum: Hochlantsch

16:00-17:30 **Generalversammlung rtaustria**

18:00-21:00 **Abendsymposium**

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre gibt es am Vorabend des Kongresses wieder ein Abendsymposium mit anschließendem Buffet und Networking.
Veranstaltungsort: Steiermarkhof



18:00 – 18:45

Siemens Healthineers



18:45 – 19:30

Canon
**Innovative Ansätze zur
Dosisreduktion in der CT**

Monika Dumanic, MSc,
Applikationsspezialistin CT | Vitrea
Produktmanagerin Healthcare IT



10. rtaustria Poster Award

Posterpreisverleihung am 12. April 2024, 12:00 Uhr

Ziel ist es, eine Plattform anzubieten, bei der die herausragenden Leistungen von BerufskollegInnen und Studierenden einem breiten Fachpublikum im Rahmen einer Posterausstellung präsentiert werden können. Darüber hinaus soll der Poster Award einen Beitrag zur Weiterentwicklung der Radiologietechnologie als eigenständige Wissenschaftsdisziplin leisten und als Anregung für den fachlichen Austausch dienen.

Teilnahmeberechtigt sind RadiologietechnologInnen oder Studierende der Radiologietechnologie. Bewertet wird in 2 Kategorien. Bei Einreichungen innovativer Projekte aus dem Berufsumfeld erfolgt eine Zuordnung zu Niveau I oder Niveau II durch die Fachjury.

Die Fachjury bestehend aus Drⁱⁿ. Michaela Knabl, MEd; Sabine Leitner, MSc; Birgit Oppelt, MA und David Rupprecht, MA, BSc, MSc, CMC bewertete aus den Einreichungen die Besten in der jeweiligen Kategorie.

Jeder akzeptierte Abstract wurde mit 12 CPD-Punkten bewertet und die Preise für die besten Arbeiten in der jeweiligen Kategorie sind mit jeweils 300 € dotiert.
Ein großes Dankeschön an alle KollegInnen und Studierenden, die am Poster Award 2024 teilgenommen und damit die Professionalisierung des Berufes vorangetrieben haben.

Informationen auf www.radiologietechnologen.at/kongress2024

Save the Date: 11. rtaustria-Posteraward 2025

Ende der Einreichfrist ist der 25. Februar 2025



Prämierung der besten Idee zum Kommunikationskonzept

BLEISCHÜRZE ADE - PatientInnen brauchen schon lange keine Bleischürze mehr!”

am 12.April 2024 um 17:20 Uhr

Wie erklären wir den PatientInnen kompetent den Paradigmenwechsel, dass auf die Bleischürzen verzichtet werden kann und andere Faktoren - vor allem unsere Kompetenz zu einem besseren Strahlenschutz führen?

Alle Berufsangehörigen und Studierenden der Radiologietechnologie konnten ihre Versionen für ein effizientes Kommunikationskonzept einreichen.

Die beste Idee wird mit einem Buchpreis und einer Gratismitgliedschaft bei rtaustria für 1 Jahr belohnt.

Das Konzept (Gesprächsleitfaden und Plakat) dient als Grundlage für die zukünftige Kommunikation im Strahlenschutz. rtaustria stellt die Dokumente und weitere Infos auf der Homepage zur Verfügung.

www.radiologietechnologen.at/strahlenschutz





Programm: Freitag

12. April 2024, 9:00-13:00 Uhr

Session 1 / Raum: Steiermarksaal

9:00 **Eröffnung und Begrüßung:**

David Rupprecht, BSc, MA, MSc, CMC

9:15 **Bleischürze ade - Warum eigentlich?**

Univ.-Lektor DI Dr. Johannes Neuwirth

Haben wir alles falsch gemacht? Wie kommunizieren wir mit unseren PatientInnen?

Sabine Weissensteiner, MA

9:45 **Podiumsdiskussion:**

Aktuelle Empfehlungen zur Verwendung von Strahlenschutzmittel

Erfahrungen in der Umsetzung von AnwenderInnen und bei PatientInnen

Moderation: Birgit Oppelt, MA

11:00 Pause & Besuch der Industrierausstellung

Session 2 / Raum: Steiermarksaal

11:30 **Remote und Homeoffice für die Radiologietechnologie?**

Anton S. Quinsten, BSc

12:00 **Poster Award: Prämierung & Präsentation**

Dr. Michaela Knabl, MEd und David Rupprecht, BSc, MA, MSc, CMC

12:30 **Patientenlagerung in der CT - praktische Tipps und Tricks für den Alltag**

Alex Riemer

13:00 Mittagspause & Besuch der Industrierausstellung



Programm: Freitag

12. April 2024, 14:15-16:00 Uhr

Session 3a / Raum: Steiermarksaal

14:15 Radiologietechnologie meets SOCIAL MEDIA

Johanna Peitler, BSc

**14:45 Berufliche Weiterentwicklung in der Radiologietechnologie -
Gibt es DEN akademischen WEG?**

Juliana Päütz, BSc, MSc und Sabine Leitner, MSc

15:15 Kinder sind keine kleinen Erwachsenen

em. Univ. Prof. DDR. Erich Sorantin

16:00 Pause & Besuch der Industrieausstellung

Session 4a / Raum: Steiermarksaal

16:30 Die Schilddrüse im Spannungsfeld zwischen Interne, Radiologie/Nuk und Endokrinologie

Dr. Eva Petnehazy

17:00 Kompetenzprofil am Beispiel Strahlenschutz

Dr. Michaela Knabl, MEd

**17:15 Ideenwettbewerb Strahlenschutz - Wie sagen wir's unseren PatientInnen?
Vorstellung & Preisträger**

rtaustria



Programm: Freitag Sidesessions

12. April 2024, 14:15-17:45 Uhr

Session 3b Strahlentherapie / Raum: Hochlantsch

Organisation: ÖGRO ARGE RT / Moderation: Martina Maierhofer, BSc

- 14:15 Hochpräzisionsbestrahlung von kleinvolumigen Bronchuskarzinomen**
Marina Lohr
- 14:45 Systematic Evaluation of Dose Mimicking Tools of Commercial Treatment Planning System**
Magdalena Knaß, BSc, MSc
- 15:15 Blackout - Szenario in der Strahlentherapie**
Ing. Andreas Osztavics, MBA

Side Session 4b Angiographie & Interventionen / Raum: Hochlantsch

Moderation: Michaela Hond-Adametz

- 16:30 Intravaskuläre Bildgebungsmethoden in der Koronarangiographie**
Kerstin Schreiner, BSc
- 16:55 Elektrophysiologie im Herzkatheterlabor**
Lisa Maria Techt, BSc, MSc
- 17:20 Kinderkardiologie im Herzkatheterlabor**
Anna Maria Fürpaß, BSc



Abendveranstaltung

12. April 2024, ab 19:00 Uhr, Hofrestaurant und Gartenrestaurant

rt Austria lädt Sie herzlich zur Abendparty ein.
DJ Perfect beat stellt mit Songs aus den 80er und 90er sicher, dass getanzt wird.



Nehmen Sie an dieser Zeitreise teil - am besten mit einem geliebten Outfit aus dieser Zeit!

Für die kreativsten Erscheinungen gibt es Preise!





Programm: Samstag

13. April 2024, 08:30-13:00 Uhr

Session 5a / Raum: Steiermarksaal

08:30 **Eröffnung zweiter Kongresstag**

08:45 **CT/MR - Lässt die KI noch eine Optimierung durch den Anwender zu?**

Jasmin Reiter, BSc, MSc

09:15 **Ganzbeinaufnahme**

Nina Krammer-Lanz

09:45 **Ergonomie am Arbeitsplatz**

Klaus Gasperl, BSc, MSc

10:15 Brunchpause & Besuch der Industrieausstellung (Hofgalerie und Hofrestaurant)

Session 6a / Raum: Steiermarksaal

11:15 **Brachytherapie**

Ing. Bernd Wisgrill, BSc, MMSc

11:45 **Stressmanagement-Tipps aus der Neurowissenschaft:
Was unser Gehirn mit Hunden, Katzen und Waschmaschinen zu tun hat**

Mag. Andrea Klein

12:15 **State of the art - Untersuchung und Therapie der Mamma**

Michaela Hondl-Adametz

12:45 **Resümee und Kongressabschluss**



Programm: Samstag Sidesessions Webinar am 16. April 2024

13. April 2024, 10:30-13:00 Uhr

Side Session 5b Berufsrecht / Raum: Hochlantsch

- 09:00 Fallbeispiele Berufsrecht**
10:00 Mag. Dominik Bischof, LL.M, MA, MBA

Session 6b Sonographie / Raum: Hochlantsch
Organisation/Moderation: Karin Haller, MEd., MSc

- 11:15 Netzwerk für Sonographen**
Karin Haller MEd, MSc und Sabine Weissensteiner, MA
11:45 Patientenkommunikation aus der Sicht von Sonographern
Susanne Adler, BSc, MSc
12:15 Pitfalls in der Abdomensonographie
Florian Greilinger, BSc, MSc

16. April 18:00 -20:00 Uhr Zoom-Webinar

Sidesession - Nuklearmedizin
Organisation Zweigverein ÖGNMB / Moderation: Lukas Hehenwarter, MSc

*Alle Kongressteilnehmer erhalten am
15. April 2024 per E-Mail einen Link!*

- 18:00 Szintigrafie der myokardialen Amyloidose**, Samuel Nadeje, BSc
18:30 „Stellenwert und Therapieansprechen der [Lu-177]Lu-PSMA Therapie beim metastasierten kastrationsresistenten Prostatakarzinom, Nicole Reinfrank, BSc
19:00 Sonographen in der Nuklearmedizin? Leo Duarte Herrera, BSc
19:45 Diskussion

Vortragende

Auflistung in alphabetischer Reihenfolge

Susanne Adler, BSc, MSc, Radiologietechnologin, Sonographerin, Diagnosehaus Wien

Verena Bauer, MSc, DGKP, Lehrende, Wiener Gesundheitsverbund

Mag. Dominik Bischof, LL.M., MBA, MA, Verwaltungsjurist Wien

Leo Duarte Herrera, BSc, Radiologietechnologe, Universitätsklinik für Nuklearmedizin und Endokrinologie der PMU, Salzburg

Anna Maria Fürpaß, BSc, Radiologietechnologin, Klinische Abt. für Neuroradiologie, Vaskuläre und Interventionelle Radiologie, LKH Univ.-Klinikum Graz

Klaus Gasperl-Krachler, BSc, MSc, Hochschullektor (FH), FH Joanneum, Studiengang Ergotherapie, Graz

Florian Greilinger BSc, MSc, Radiologietechnologe, Sonograph, Imaging Urania

Mag. Helmut Guss, MSc, Medizinphysiker, Lehre, LKH-Universitätsklinikum Graz,

Kompetenzzentrum für Medizinische Physik und Strahlenschutz

Karin Haller, MEd., MSc, Sonographielehrgang, FH Wiener Neustadt

Lukas Hehenwarter, MSc, Leitender Radiologietechnologe, Universitätsklinik für Nuklearmedizin und Endokrinologie der PMU, Salzburg

Bettina Hofbauer, MSc, Radiologietechnologin, Schwaighofer & Partner Fachärzte für Radiologie OG

Michaela Hondl-Adametz, Leitende Radiologietechnologin, Klinik Ottakring,

Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie

Mag. Andrea Klein, Gehirntrainerin und Mentalcoach, HirnSalz (Coaching) Graz

Dr. Michaela Knabl, MEd., Freiberuflerin, Studiengangsleiterin a.D. freiberuflich, Wiener Neustadt

Magdalena Knaß, BSc, MSc, Radiologietechnologin, LKH Univ.-Klinikum Graz,

Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie

Nina Krammer- Lanz, Radiologietechnologin, Univ. Klinik Graz, Orthopädie und Traumatologie, Abteilung Röntgen

Sabine Leitner, MSc, Lehre, Forschung, FH Wiener Neustadt

Martina Lohr, Radiologietechnologin, LKH Univ.-Klinikum Graz, Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie



Vortragende

Auflistung in alphabetischer Reihenfolge

Martina Maierhofer, BSc, Radiologietechnologin, LKH Univ.-Klinikum Graz, Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie

Samuel Nadeje, BSc, Radiologietechnologe, Universitätsklinik für Nuklearmedizin und Endokrinologie der PMU, Salzburg

Univ. Lektor DI Dr. Johannes Neuwirth, MSc, Medizinphysiker, Seibersdorf Labor GmbH

Birgit Oppelt, MA, Leitende Radiologietechnologin, Klinische Abteilung für Kinderradiologie, LKH Univ.-Klinikum Graz

Ing. Andreas Osztavics, MBA, Leitender Radiologietechnologe, Wiener Gesundheitsverbund

Juliana Pätz, BSc, MSc, Radiologietechnologin, Universitätsklinikum Krems, Abteilung Strahlentherapie Radioonkologie

Johanna Theresa Peitler, BSc, Radiologietechnologin, LKH Univ.-Klinikum Graz

Dr. Eva Petnehazy, Fachärztin für Innere Medizin und Nuklearmedizin, Ärztin für Allgemeinmedizin, Leiterin der B&P Schilddrüsendiagnostik GmbH

Anton S. Quinsten, BSc, Leitender Radiologietechnologe, Institut für Diagnostische und interventionelle Radiologie und Neuroradiologie, Universitätsklinikum Essen, Dozent MTRA-Schule Essen, Vorstand VMTB

Nicole Reinfrank, BSc, Radiologietechnologin, Krankenhaus der Barmherzigen Brüder Salzburg

Jasmin Reiter, BSc, MSc, Radiologietechnologin, Sonographerin, Diagnosezentrum Donaustadt, Dozentin FH Wiener Neustadt

Alex Riemer, Freiberuflicher MTR - Trainer-Dozent und Fachbuchautor für Computertomographie, Mönchengladbach

David Rupprecht, BSc, MSc, MA, CMC, Applikationsspezialist, Siemens Healthineers Wien

Kerstin Schreiner, BSc, Radiologietechnologin, LKH Graz

em. Prof. DDr. Erich Sorantin, Radiologe a.D. Graz

Lisa Maria Techt, BSc, MSc, Radiologietechnologin, Klinische Abteilung für Neuroradiologie, Vaskuläre und Interventionelle Radiologie, LKH Univ.-Klinikum Graz

Sabine Weissensteiner, MA, Radiologietechnologin, Präsidentin Berufsfachverband Wien

Ing. Bernd Wisgrill, BSc, MMSc, Radiologietechnologe, Universitätsklinikum AKH Wien



rtaustria

zertifizierter Bildungsanbieter

rtaustria – Fortbildungsangebot

Präsenzveranstaltungen



Einstelltechnik



Fortbildungsreihe
Einstelltechnik digitaler
Röntgen –
Tipps und Tricks



Ersteller- und
Resrefresher

Mammographie



Berufsrecht im Griff



Fortbildung
im Strahlenschutz



www.radiologietechnologen.at/kurse

Gesundheitsberuferegister – Verlängerung

Ihre Eintragung im Gesundheitsberuferegister muss nach 5 Jahren aktualisiert und verlängert werden, damit Ihre Berufsberechtigung aufrecht bleibt. Dafür müssen Sie Ihre Berufsberechtigung vor Ablauf der Gültigkeit verlängern. Die Verlängerung Ihrer Berufsberechtigung ist frühestens drei Monate vor Ablauf der Gültigkeit möglich.

Gültigkeit Ihrer Berufsberechtigung

Auf der Rückseite Ihres Berufsausweises sehen Sie, wann die Gültigkeit Ihrer Berufsberechtigung genau endet.

Läuft Ihre Berechtigung z.B. am 30.06.2024 ab, können Sie ab 01.04.2024 die Verlängerung beantragen.

Rechtzeitig vor Ablauf der Berufsberechtigung erhalten Sie eine schriftliche Erinnerung, entweder an die von Ihnen bekannte E-Mail-Adresse oder per Post.



Zur Verlängerung Ihrer Berufsberechtigung haben Sie 2 Möglichkeiten: entweder elektronisch mit Ihrer Handy-Signatur/ID Austria oder mit schriftlichem Antrag. Wählen Sie auf der Website gbr.gv.at/verlängerung die gewünschte Art der Verlängerung aus. Das ist frühestens 3 Monate vor Ablauf Ihrer Berufsberechtigung möglich.

Wir sind schon Viele! Wir wachsen!



Ihre Vorteile im Berufsnetzwerk:

rt austria ist ein unabhängiges Berufsnetzwerk und unterstützt Ihre Karriere durch zahlreiche Maßnahmen.

Fortbildung



Teilnahme an rtaustria-Kursen, Workshops, Österreichkongress, uvm. zum Mitgliedspreis
KollegInnen aus der Strahlentherapie sind gleichzeitig RTT Alliance members bei der ESTRO
Besuch des Deutschen und Schweizer Röntgenkongresses zum DVTA-Mitgliedspreis

MTD CPD Zertifikat



Belegen Sie nur mit einem Dokument, dass Sie Ihrer Fortbildungsverpflichtung nachgekommen sind.

E-Portfolio



Ihre digitale Lern- und Kompetenzmappe für Nachweise in Beruf und Karriere

Berufliche Interessenvertretung



Stärkung Ihrer Berufsvertretung zur Durchsetzung Ihrer Interessen
Mitbestimmung im Rahmen der Generalversammlung

Servicebereich



Exklusive Informationen im Mitgliederbereich (FAQs zu vielen Themen, Jobbörse, etc.)

Persönliche Beratung und Service



AnsprechpartnerInnen für Ihre Anliegen



Aktion für KongressteilnehmerInnen:
Einschreibung kostenlos - 8 Monate genießen, nur 6 Monate bezahlen!

Rechtsberatung



Berufsrechtliche Fragen Ihres Arbeitsalltages und Information zu berufsrelevanten Gesetzen

Exklusive Angebote



Corporate Benefits (z.B. 20% bei A1 Tarifen)

Radiopraxis / Thieme Verlag



4 x pro Jahr per Post bzw. Online Zugang mit Archiv und Sammlung der CPD Punkte

Corporate Benefits



Dauerhafte Preisnachlässe auf Produkte und Dienstleistungen lokaler und globaler Anbieter

Versicherungsservice



Berufshaftpflicht und Berufsrechtsschutzversicherung

UNIQA Rabatte



Gruppen-Krankenversicherung 18% Rabatt und Vorteile einer Gruppen-Unfallversicherung

Wie steht's um die MTD-Novelle?

Beim MTD-Forum am 17. November 2023 hat MTD-Austria gemeinsam mit den 7 Berufsverbänden ein Forderungspapier „**30 Jahre Wartezimmer: MTD-Novelle muss jetzt behandelt werden**“ überreicht.



Die drei Hauptforderungen:

- 1. Aktualisierung der Berufsbilder:** Die Novelle soll die aktuellen beruflichen Realitäten widerspiegeln und die in den Ausbildungen erworbenen Kompetenzen der MTD-Berufsgruppen umfassend einbeziehen.
- 2. Kompetenzerweiterung der MTD-Berufe:** Die Erweiterung der Kompetenzen soll den Personalmangel im Gesundheitssystem bekämpfen und eine effizientere Nutzung vorhandener Ressourcen ermöglichen – insbesondere vor dem Hintergrund einer alternden Gesellschaft.
- 3. Sicherstellung der PatientInnenversorgung:** Durch Anpassung an die reale Berufsausübung sollen zeitgemäße Rahmenbedingungen geschaffen werden, um eine bedarfsgerechte und unbürokratische Versorgung der PatientInnen zu gewährleisten.

Der Entwurf der Novelle befindet sich in politischen Verhandlungen. rtaustria steht sehr gerne für Gespräche und Verhandlungen bereit.



Folgende Unternehmen bieten 2024 von rtaustria approbierte Kurse in ihrem Kursprogramm an:

Canon
CANON MEDICAL SYSTEMS GESMBH
<https://at.medical.canon>



Edumed
Medical Training
www.edumedag.com



MedMile
- TECH
www.medmile-tech.de



müllermed

www.muellermed.at



Sanova
Advancing health
www.sanova.at



SIEMENS
Healthineers
www.healthcare.siemens.at



SEIBERSDORF
LABORATORIES
www.seibersdorf-laboratories.at



Folgenden Unternehmen dankt rtaustria für die fördernde Mitgliedschaft 2024:

Edumed
Medical Training

PHILIPS



4.–5. April 2025

Steiermarkhof, Graz

3. April 2025 Abendsymposium

ÖSTERREICHKONGRESS FÜR RADIOLOGIETECHNOLOGIE

STRAHL | WELLE | RESONANZ



Bewertet
mit min.
18 CPD

On-site | Online | On-demand

radiologietechnologen.at/kongress2025



www.donauversicherung.at

Ich wi// erstklassige Versorgung im Krankenhaus.

Ich wi// zur DONAU.


VIENNA INSURANCE GROUP

Mit freundlicher Unterstützung:



rtaustria begrüßt folgende Aussteller:



GE Healthcare



Organisation Industrierausstellung  www.maw.co.at

rtaustria ist Mitglied folgender Organisationen (alphabetische Reihenfolge)



Impressum

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: rtaustria
Berufsfachverband für Radiologietechnologie Österreich



Johannes-Gutenberg Straße 3
2700 Wiener Neustadt
Telefon: 0043 664 1444 066
Web: www.radiologietechnologen.at
Facebook: www.facebook.com/rtaustria
ZVR: 606626530